

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebetbuch - Cod. St. Georgen 39

[S.l.], [14. Jh.]

[urn:nbn:de:bsz:31-29409](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-29409)



Illud crescere et multiplicari in usum
 non cogitant quod non sit liberis subditis, et confici
 et potest esse magis differentia et hoc omnia libertatem exigunt necessitate
 autem capitulis abas quod prodest bonorum esse institutionem ad bonum opus
 et legimus pro 13. Secundo et late vocavit in iudicio contritas p
 redemptiones de primogenitis feminis, et est vnum. 3. et commutatio vng
 boni in aliud. Item maior suppletio secundum deo in loco Moaisa ubi
 pastores paucos propositos tractabant, et vltimo Hincoring in epistol. ad
 Romanos nostri sacerdotes corpus et sanguine Christi tractant. unde par. 21
 vnum 23 quemodo deo immoventis spiritus

Ma
 d'ys a iust
 h' Gammis
 Augustus
 vnum 85

St. 4. 39

Deus pater etc. Deo hominibus
 misericorditer

De eorumque necessitatibus etc.
 itaque sicut fructus sicut populus
 in operantibus persona, spiritali
 simplicitate et sanguine Christi
 bibis. Tunc est applicatio illius
 dicitur pater noster nunc gratias
 in passionibus meis pro vobis
 et adimpleo ea que desunt
 passionem Christi in carne mea
 pro corpore eius quod est ecclesia

et non Evangelium Nicodemum qui dicit et ambrosius dicitur et ipse
 et Evangelium Berno omnes apostoli etc. etc. etc.
 et Evangelium Berno omnes apostoli etc. etc. etc.
 et Evangelium Berno omnes apostoli etc. etc. etc.
 et Evangelium Berno omnes apostoli etc. etc. etc.



2
Mourey Rippoljavienfz 1715.
Die Martij 20.

Die heben sich an die site

salin mit der ledney. Der

Herre nicht en. erst.
straffe mich in deine

grymme und nicht le

gryffe mich in deinem

zorn. **H**erre erparre

dich. über mich mache

mich gesunt wann ich

mir sieh wann mein ge

uem sint betruhet. **A**ls

mein sel ist betruhet so

sunder du herre wie lange

Herre leker vnd erlöse
mich sel mache mich ge
sunt durch den pazmilt
zikeit. **W**ann er ist nicht
in dem tode der den geden
ket oder wer vergihet dir
in der helle. **I**ch han gear
beit in meinem seuffzen
alle nacht wasch ich mein
pette mein pettestat be
gewzz ich mit meinem
zehern. **M**ein Auge ist
betrulet von dem gryme

ich mi veraltet vnder
allen meinen veruonden

Dart von mir alle die
vnrucht wuorkent wann
der herre hat erhoret die
stymme meines wai-

neus. **D**er herre hat er-
horet mein flehe vnd
hat enpfangen mein

gebet. **A**lle mein veruonde
schamen sich vnd werde
betruebet sie keren von
mir vnd werden gesche-

det vnd werden suelledich
en scham rat. **L**oy sey de
vater vnd dem sun vnd de
heiligen geist. **A**lzer was
van angenge vud nu
vnd yummer ist ewidliche

Amen. Den ander psalm.

Die seligen den ir vn
reht vergeben ist vn
der sünde bedeket sint.

Selig ist der man dem
vnsere herre sein sünde
ncht verwerzet nach in

dez geiste kein schalkeit
 nicht enist. **W**enn ich
 Schweige vnd mein gey
 ist veraltet als ich ruffe
 allen den tag. **W**ann tag
 vnd nacht ist dem hant
 vber mich beswert ich bin
 in meiner armut verwa
 delt vnd verkeret als von
 einem sterhenden wru
Mein misstat han ich
 dir kunt getan vnd mei
 ungerichtigkeit han ich dir

niht verporgen. **I**ch spich
ich wil peichten mein unge-
rechtikeit vnsern herren
wider mich vnd du hast
vergeben die vngerechtigkeit
meiner sünde. **D**ar vmb
peicht ein redlicher heilige
in der zeit. **D**och in der
sammlung der sintflut
werden sie zu mir niht ge-
nahent. **D**u bist mein
zuflucht in der betrübnis
die mich vmb vangen hat

alle mein freude bewar
 mich vorden die mich ha
 ben umb gelen. **V**erstant
 nütze gib ich dir und ler
 dich den weck den du gest
 ich bestenage vber dich mei
 augen. **I**r schüllet nicht
 werden als das ras vnd
 das manul die nicht ver
 stantnütze haben. **I**n zai
 men vnd in riteln salt
 du ir anclit; letwingen
 die sich zu dir nahent

Der sünde weizer ist vil
der aber got getrauet die
gnade in vmb gilet. **A**ue
wet euch in got alle ge
rechten vnd erhebet euch
ewers mutes hoch alle die
gerehtes hertzen sint. **L**ap
sey dem vater vnd dem sun
vnd dem heiligen geiste

Als er was von angenge
vnd nu vnd ymmer ist
ewichiche. am. **¶** **¶**
Herre stutte mich

nicht in deinem grymme
 vnd begreyffe mich nicht
 in deinem zorn. **W**ann
 dem geschosz sint gestuch
 en in mich vnd dem haut
 hast du geuestent vber
 mich. **D**aid kein gesun
 dikeit ist nicht an meine
 fleische von dem ancluz
 demes zornes vor der
 angesicht meiner sin
 den haben mein gepat
 kein fride. **W**ann mei

vil
 die
 Ave
 ge
 uch
 le die
 Kap
 Cum
 de
 rage
 er ist
 d m
 uch

ungerechtigkeit hat vber
gangen mein haupt als
ein siwere pürden beswert
sint vber mich. **M**ein
maxke sint alle erfaulet
vnd ersteket von dem
andutz meiner tump
heit. **I**ch bin arm worden
vnd bin erkrummet bis
an das ende allen den
tag bin ich traurig ge
gangen. **W**ann mein
leiden sint erfüllet mit

Spottunge und gesunt
 heit ist nicht in meinem
 fleische. **B**estetiget mich
 und mich gedemütigt
 sere gerazzet han ich
 mein zehet van den
 seuffzen meines hertze
Herre alle mein legir-
 te ist von dir und mein
 seuffzen ist vor dir nicht
 verporgen. **M**ein hertze
 ist betrübet in mir mei
 kraft hat mich verlasse

vber
 it als
 wert
 ein
 ulet
 in
 ip
 ord
 big
 den
 ig ge
 uem
 t mit

vnd halt daz licht mein
augen ist nicht mit mir

Mein freunde vnd mein
nehesten in die sint wi
der mich veremuet vnd
gestanden. **U**nd die hey
mir waren die stunden
verre vnd die mein sele
süchten die teten mir ge
walt. **U**nd die vtel gege
mir getrahten die retten
vtel vnd vündlichen vñ
durch den tag wannie

8
vnruschlich vnd vnge
trewlichen sie mein ge
dachten. **A**ber ich erhoret
niht als ein tauler vnd
als ein stumme der seine
munt nimmer aufge
tut. **V**nd ich wart als
ein mensche der da niht
erhoret vnd der niht
straffunge noch widerre
de in seinem munde hat
Wann ich dir herre ge
traue du erhorest mich

got mein herre du salt
mich erhoren. **W**anne
ich sprach das mein vren-
de sie werden vber mich
gefrewet als ich mein
sitz vbrucket so haben
sie grozze druck auf mich
geredet. **W**ann ich bereit
bin in die kern und mei-
ner tze ist stete vor mei-
nen augen. **W**ann ich
ich mein postheit brinde
und gedench nach meinc

9
Sünden. **A**ler mein vemie
lebeut vnd sint gevestent
vler mich vnd sint geme
ret die mich hazzent pos
lich. **D**ie da gelen vber wi
der gut die haben mir
entzogen wann ich vol
get der gute. **V**erlazz mich
niht herre got ber niht
von mir. **G**edenck zu mir
mer hilf herre got meins
heils. **L**ay sey dem vater
vnd dem sun vnd dem

heiligen geist. **A**ls er was
von angenge vnd nu vnd
ymmer ist ewidlichen. **A**m.

Herre erparne **Der. m.**
durch vber mich nach
demer großen parnhezi-
keit. **U**nd nach der vil-
keit demer erparnungge
vertilig alle mein unge-
richtheit. **F**ürbas wasch
mich von meiner possheit
vnd von meinen sündē
vnd erge mich. **W**ann

10.
ich mein sünde erkenne vñ
mein sünde alle weg ist wi
der mich. **D**er allein han
ich gesündet vñd han vor
dir vbel getan daz du ge
recht wirst in dem red
vñd du vber wirst so
du gereyhet wirst. **S**ich
wann ich um inposhyer
empfangen vñd mein sin
ter empfienge mich in sin
den. **S**ich du hast heu die
warheit gehalten die unge

wizen d'niht und die ver
porgen deiner weisheit hat
du mir geoffenbaret. **D**u
salt mich bespuengen mit
dem ysopa samwid ich geer
niget du weschest mich dar
ich gewerzet wurde vler dē
sine. **D**u gilest meinen are
freude und lust und sich
tullen freuen die demuta
gen gepen. **D**em anclutz
ker von meinen sünden
und alle niem nothheit v

11
tilige. **M**ach em dem hertz
in mir herre vnd erneu
rechten geist vernew in
meinem gedernie. **U**nd miht
enwisse mich von dem
antlitz vnd miht entrag
von mir der heiligen geist
Gib mir freude deines he
les vnd mit dem sinidern
geist vestige mich. **I**ch sol
lernen die weisen leut dem
weg vnd die vnweisen sul
en sich zu dir leberen. **G**ot

mein got erlöse mich vande
sünden vnd mein zunge sal
sich freuen deiner gerechtikeit

Herre tu auf mein leusen
vnd das mein munt künde

den loy. **W**ann woltest du
das oppfer ich het dures ge
geben aber du hast nicht lust
in dem oppfer. **G**otes geist

ist ein wolgearteter geist
das gedemutiget hertz salt
du herre nicht versmehen

Herre tu willidichen in

demnem guten willen dem
 herck syon daz die mauwer
 werden gezymmert zu
 iherusalem. **D**ann salt
 du nemen dar unfer der ge
 rechteit opfer vnd petic
 so legen sie auf demne altar
 die keller. **L**ou sey dem
 watter vnd dem sun vnd
 dem heiligen geist. **A**k
 erwas von angenge vnd
 nu vnd yammer ist ewe
 dichen. Amen. **Der funft.**

7.

Herre erhör mein ge
pēt vnd mein ruffen
kum zu dir. **N**icht ber dei
antlitz von mir in welich
em tag ich betrübet wurde
seyge dem or zu mir.
In welichem tag ich dich
an ruffe erhöre mich siel
ledich. **W**ann mein tag
haben ab genommen als der
ruch vnd meine peni ha
ben gedoret als die griete
Ich bin ab geflagen als das

hew vnd darret niem hertz
 vnd vergaz daz ich niem
 prut salt ezzen. **W**em mit
 hat niemem fleisch zu ge
 hangen von der stymme
 niemmes seuffzen. **I**ch bin
 geleich worden dem pesten
 der enigen. ich bin worden
 als ein naltalen in dem
 hewselem. **I**ch han gewach
 et vnd bin worden als der
 sperck allen in dem dache
Wem vemde die lesteru mich

alle tag und die mich lob
ten die siveren wider mich

Wann ich hangezzen die
aschen als das prot und
ich han gemischet mein
getrauck mit wainē. ~~on~~
~~dem zorn demer unvirde~~
~~wann du hūbde mich auf~~
~~und zu knūste mich.~~

Von dem andiz eines
zornes und demer hast
du mich erhetet und ge
hestet und gefestent.

Mein tag naygent sich
 als ein schat vnd ich dar
 als das heu. **A**ber du hre
 beleibest in der ewikeit vñ
 dem gedehntnisse von eme
 gelleht zu dem andern
Du stand auf hre vñ er-
 paxme dich vber syau wa-
 sem ist zeit das du dich
 erpaxmest vber sie die zeit
 ist kumen. **W**ann deine
 knechten gemeln wol ir-
 stem vnd sie wullen sich

erparmen vber sein ertreich

Und das volk fürchten denē
namen und alle künige
des ertreiches den er.

Wan
got pawet syon und sie
wilt gesehen in seiner ere

Er sach an das gepet der
demütigen und versmeht
milt n̄ gepet. **D**iese dink
werden geschriben in einē
anderu geseht und das
volk dar nach geparet
wilt das sol gatt loben

Wann er sach von seiner
heiligen Höhe erschach von
dem Himmel in die Erden.

Da er höret die Leutzung
der Gevangen und das er
löset die Kinder der Erflage

Daz sie kunten gotes ne-
men in syon und sein iey
zu iherusalem. **A**o die
Leut zu sannen komen
und die kunig das sie gut
dienten. **E**r antwurt in
in dem weg der tugent

100
künde mir die dein eniet
tage. **L**ade mich uilt wi
der in der hallen scheide mei
ner tag in ein geslecht
und in daz ander sint dei
ne war. **H**erre du hast die
erden beschaffen und die
himmel sint die werck dei
ner hende. **S**ie verderben
aber du leitest sie alle
verallen als daz gewant
Du wirst sie verwan
deln als ein decke und sie

werden verwandelt du
 bist aber selber vnd deme
 ier vergen nicht. **D**ie sime
 deiner knecht sollen wone
 vnd ir gesleht wirt auf
 geriht in der ewigkeit. **W**en
 sey dem vater vnd dem sun
 vnd dem heiligen geist.

Az er was von angenze
 vnd nu vnd ymmer ist
 ewichlichen. Amen. **Ort. vi**

Dan der tyeffe riefte ich
 zu dir herre Hre erhör

meiner stymme. **D**eine
oren werden gedencen
an die stymme meines

Herre ist das die ungerich-
tigkeit beheltest herre wer
mag das erleiden. **W**an

ley dir ist gnade durch
dem e enthalt ich dich hre

Mein sel verdalet in seine
worte mein sel hauffet in

got. **U**nter hüt der met-
ten bis in die nahe schol

gahel hoffen zu got. **W**an

bey dem herren ist paxm
hertzikeit vnd bey im ist
gotliche erlöfunge.

Und
er wil erlöfen israhel von
aller seiner vngerechtigkait

Lop sey dem vater vnd de
sun vnd dem heilige geist

Alz er was von augenge
vnd nu vnd vnnier ist

ewidlichen. Amen. **De: iij.**

Herr erhoere mein ge
bet mit den oren ver
min mein flehen in demer

wahrheit erhör mich in der
meiner gerechtheit. **U**nd du
solt nicht ein gen in das
gericht mit deinem knechte
wann in deinem angesicht
mag sich niemant vnschul
dig gemacht. **W**ann der
hert peiniget mein sel
in demütiget in der erden
mein leben. **H**er hat mich
gesetzt in die wüsterne
als die taten der wertt mein
geist ist vber mich besorget

mein hertze ist in mir
 betrübet. **I**ch han gedaht
 meiner alten tag ich han
 gedaht an alle deine wük
 ich gedaht an dem hant
 getat. **I**ch reck mein hen
 de zu dir mein sel ist dir
 als die erde an wazer.
Herre erhore mich schnei
 wann mein geist der ist
 zergangen. **N**icht enker
 dem antlitz von mir wann
 ich wil gleich werden

dem absteigen in den see.

Tu mir frů gehöret dem
parrhertzikeit wann ich
hoffe zu dir **T**u mir dem
wege kint da ich gen sol
wann ich mein sel zu dir
hüb **E**rlöse mich herre vō
meinen vanden ich ym
zu dir geflohen lete mich
deinen willen tun wann du
pist mein got **D**em gutē
geist sal mich leiten in das
reht erreich durch demē

19
namen heere erkünde mich
in deiner barmhertzigkeit

Du solt layten mein sel
von der tetripnuzze vnd
in deiner barmhertzigkeit
solt du mein veinde zer
strawen. **A**nd du solt
alle die verliesen die mei
sel tetriken wann ich
den knecht bin. **L**oy sey
dem vater vnd dem sun
vnd dem heiligen geist

Az erwas von angenge

und du und ymmer ist
ewiglich. Amen. **ant.**

Herre gedencke meiner
sunde nicht nach der schul-
de meiner freunde nach
mine nicht rechte rache
von allen meinen veruē.
Amen. das werde war.

Sancit̄ resolat̄ iam cum christe magnant̄
et iam non ora claudunt nos sine discor̄
iam spectat̄ choros quod inuicem unig
colunt̄ sine possunt̄ quoniam dicit̄ poterant̄
volunt̄ quoniam sancti expressis scripturis
docent̄
forum

Dies ist die letzney.

in memoriam sed fut. Sicut y misericordia
et in eodem volumine populi erat ad adole-
sciam propens̄ et hoc non in patronos
sed in deo adorant̄

Ryre leyson. **A**riste
Rleyson. **A**riste erhöre
 uns. **H**eiler aller d'werlt
 du hilf uns. **V**ater von
 hnnel got erparne dich
 vber uns. **S**ates sun aller
 derwerlt erlöser erparne
 dich vber uns. **H**eiliger
 geist vnser tröster erpar
 ne dich vber uns. **H**eilige
 drinaitkeit vnd einige
 gotheit erparne dich vber
 uns. **S**anta maria. b. v.

Lucas XIII dicitur et fons simul videtur. Ad hoc enim fons gababat
quidam plantatum in circa fons et venit quidam fructum in illa
et non invenit. Dixit autem ad fructum dicens ecce annus habet
fructus ex quo dicitur
quidam fructus
in fons dicitur
et non invenit
fructum

Heilige gotes mueter.
pate fur uns

Heilige maget aller mey
te. pate fur uns

Heilige künigin der
himmel. pate fur uns

Heilige mueter der parm
hertzikeit. bit fur uns

Sande. Michael. bit fur uns

Sande. Gabriel. pat fur uns

Sande. Raphahel. pat fur uns

Alle gotes engel und
flugengel. pitet fur uns

no succido illam, ad quidem terra
occupat. At ille respondens dixit
illi Dominus sine illam et hoc anno
dante fodere circa illam et misere
porcus, siquidem fecerit fructum
sine minus in postum succido illa

A *te*. Johannes baptista
mit für uns

Alle heilig patriarchen
und propheten. mit f. v.

A *te*. Petre mit f. v.

A *te*. Paulus mit f. v.

A *te*. Andree mit f. v.

A *te*. Jacobe mit für v.

A *te*. Johannes mit f. v.

A *te*. Philippe mit f. v.

A *te*. Jacole mit f. v.

A *te*. Bartholomee. p. f. v.

A *te*. Symon mit f. v.

S ā. Thathée	mit f. v.
S ā. Mathia	mit f. v.
S ā. Barnaba	mit f. v.
S ā. luca	mit f. v.
S ā. Thoma	mit f. v.
S ā. Marce	mit f. v.
A lle zwelfboten vnd ewangelisten. mit f. v.	
S ā. Steffane	mit f. v.
S ā. Geary	mit f. v.
S ā. Sebastiane.	mit f. v.
S ā. Laurenti	mit f. v.
S ā. Vincenti	mit f. v.

Sant. Maritz mit dem
gesellen. mit für uns

Sant. Dionisij mit dei
nen gellen. mit für uns

Sant. Floriani mit dei
nen gesellen. mit für uns

Sant. Kylian mit dem
gesellen. mit für uns

Sant. Hippolite mit dem
gesellen. mit für uns

Sant. Clete. mit für uns

Sant. Clemens. mit für uns

Sant. Sixte mit für uns

Alle godes martirez. pitet.
Aē. y. Nycolae. pit fur v.
Aē. martine pit f. v.
Aē. v. Valice pit f. v.
Aē. Galle pit fur
Aē. Benedicte. pit f. v.
Aē. Briag pit fur v.
Aē. Gregory pit fur v.
Aē. Augustine. pit f. v. i. s.
Aē. Silvester pit f. v.
Aē. Leo pit f. v.
Aē. Genervine pit f. v.
Aē. Otmar pit f. v.

Sā. Magne pit firv

Sā. Egidij pit f. v.

Alle heiligen peiliger
pitet firv vns pit f. v.

Sā. Maria magdalena
pate firv vns pit f. v.

Sā. Margareta pit f. v.

Sā. Felices pit f. v.

Sā. Perpetua pit f. v.

Sā. Agatha pit f. v.

Sā. Katherina pit f. v.

Sā. Dorothea pit f. v.

Sā. Barbara pit f. v.

S ca. Luoa	pit fv
S ca. Walpurgis	pit fv
S ca. Juliana	pit fv
S ca. Tecla	pit fv
S ca. Kimegundis. p fv	
S ca. Agnes	pit fv
S ca. Cecilia	pit fv
S ca. Affra	pit fv
S ca. Gerdrudis	pit fv
S ca. Elizabeth	pit fv
S ca. Brigida	pit fv
S ca. Helena	pit fv
S ca. Clara	pit fv

Sca. Petronella mit fu

Sca. Anastasia mit fu

Sca. Scolastica mit fu

Sca. Cristina mit fu

Sca. Ursula mit demer

gesellschaft. mitte für uns

Alle heiligen wuckfrawe
und wictilen. pitet für v.

Alle godes heiligen. pitet

Gib uns genedig und ver-
gab uns herre

Oer demer zorn le-
schirme uns herre

Von allen vnsern veynden
erlöse vns herre

Von dem gehen tode er
löse vns herre

Von dem ewigen tode er
löse vns herre

Von allem vnrechten
erlöse vns herre

Von aller nothheit leibes
vnd der sel. erlöse vns hre

Von vnsern sunden er
löse vns herre

Von allem vbel. erlö. v. h.

Durch dem menschen vn
durch dem gepurt. erlö-
se uns herre

Durch dem tauffe vnd
durch dem vassen erlöse
uns herre

Durch dem creutze vnd
durch dem marte. erlö-
se uns herre

Durch demen tot vnd
durch dem begrabnunge
erlöse uns herre

Durch dem vrlende vn

durch dem auffart. erlö-
se uns herre

Durch die zukunfft des hei-
ligen geistes. erlöse uns herre

Au dem tag deines gerichtes
erlöse uns herre

Wir sunter bitten dich
erhöre uns herre

Daz du uns fride und
sinn gelest. des bitten wir
dich erhöre uns herre

Daz du uns antlaz aller
unser sünde gelest. des

miten wir dich erhör v. h.

Daz du unsern vater den
 habest und alle pfaffheit
 in heiligen und in rechte
 leben behaltest. dez miten
 wir dich erhör uns hie

Daz du den römischen
 künig und alle herren
 vnder einer einander mit
 fride machest. dez miten
 wir dich erhör uns hie

Daz du uns der erden
 wucher gelest und ge

suchest behalten. **D**ez bitte
wir dich erhör uns herre

Daz du die aristenheit finde
behüten verewigen vrichte
zu allen zeyten geruchest
dez bitte wir dich erhör uns

Daz du alles aristen volk
daz du mit demem tewren
plut erlöset vnd gekauft
hast geruchest zu beschir
men vnd zu behalten. dez
biten wir dich erhör uns h.

Daz du alle gelaubigen sein

gnadest vnd in die ewigē
 ru gelest. dz mit wir dich
 erhöre vns herre

Daz du vns ware rewe
 vnd lauter peilt gelest
 dz mit wir dich erhör v. h

Daz du dich vber vns ar
 men geruchest gnededich
 en erparmen. dz mit wir
 dich erhör vns herre

Daz du vns geruchest zu
 erhören. dz mit wir dich
 erhöre vns herre

Gates sun wir pitē dich
erhöre vns herre

Gates lamp du der werlt
lenimest ir sünde vergib
vns vnsere schulde herre.

Gates lamp du lenimest
der werlt ir sünde erlöse
vns lieber herre

Gates lamp du lenimest
der werlt ir sünde gnade
vns criste herre

Criste erhöre vns. Kyriel
Xp̄e. Kyriel. Pat̄ n̄r. Coli.

acti

28

Erhore herre demer fle
henden gepet vnd ver
gib den ir sünde die dir
pechtig sint worden daz
du uns deinen götlichen
antlaz vnd fride geten ge
ruchest vergib vns herre
vergib vns vnser sünde
wann der sinder ewig wer
zen bereitet ist so verleihe
vns gnedlichen vnd ber
van vns damit wir den
ewigen tot verdienen daz

uns die ewige weizze werde
verkeret mit deiner hülfe
zu einer gnedigen müze.

Abnestiger: **Die and Gott**
vnd ewiger got der traw-
rigen trüster der wainende
freude der liechen gesunt
der stimmnen münt augen
vnd lieht der plinden vater
aller uerweisten künde der
wittelen helfer gnade vnd
parrmunge der sinder der ar-
men himelreich erparme

Duch vnd erhoze verterlichen
aller der gepete die mit notte
vnd mit angsten sint levan-
gen daz sie mit demer veter-
lichen hilf muizen gnade vin-
den. **D**urch vnseru herren
ihesum cristum demen sun-
der mit dir lebet vnd reichet
in der ermunge des heiligen
geistes ewichlichen. **A**men.

Daz gepet daz hernach
geschriben stet daz ist
gemachet von den siben
worten die vnser herre
ihesus cristus sprach an
dem heiligen creutz da er
sterben wolte vnd wer
sie mit andacht sprichet
auf seinen knien alletag
oder wenn es gesprechen
mag der sol dez sicher sein
daz er ^{er} peichte noch an go
tes leichnam nimmer

mag verscheden von dis
 werlt. vnd das vnser fra
 we sancta maria in drey
 zig tag vor seinem ende
 erscheinet zu tröste. vnd
 das in auch der heilige geist
 nimmer an gesiget das
 hat unang mensche ver
 sichert vnd dem ez also wi
 der varn ist für em gantz
 warheit. **Die siben wort**

Herre ihesu criste die si
 ben wort die du hast

gesprochen an dem heilighen
genu aentz. **D**u pit ich
dich durch die gnade vnd
durch die kraft der sellen
silen worte du mir wal
lest vergeben alle die sünde
die ich ye begangen han
mit den silen tatsünden
vnd was von den lebnemē
mag mit hoffart mit ge
tikeit mit vnkeusheit mit
trakeit an godes dienste
mit neyde mit haffe mit

vber ezzen mit vber trin
Herre ihesu criste als **I**ken.
 du gesprochen hast. **V**ater
 vergib allen den die an mei-
 nem unschuldigen tade
 schuldig sein. Also hilf
 mir daz ich durch deine
 willen vor meine tade
 allen den vergeu die mir
 ueberu leit haben getan.

Herre ihu xpe als du zu
 dem andern mal sprich
 zu dem schacher du solt

ob hanc
 magnam
 clementiam
 suam
 misericordie
 pro me apud
 patrem colose
 sumus

Quare scripsit non dixisse
legimus in additamentis hodie vis in
in sermo. sed bludididubij dicit
fodid vis und eius in
paradis

Be 200. papa in sermone. resurrexerunt
maior sunt iniquitates maledictioes, quare
horitas hereticorum

hewt zu mir kumen
in daz paradys. **H**erre
also hilf mir daz ich hie
auf ertreich also gelebe daz
du an meinen letzten zei
ten wollest zu mir kumen
vnd wollest sprechen du
salc zu mir kumen inden
Herre ak du **T** himmel.
spreche zu dem dritten mal
zu deiner lieben mueter ma
rien. si xv sihe an demen
sun vnd zu dem unger

John
mi
das d
me
ten
Her
dem v
ly lam
ak un
vome
du m
hilfr
ruene
vnde
relater
ich so

Johannes sich das ist dem
mutter. **H**erre hilf mir
das die ware gotliche lieb
mich gefelle zu demer zar
ten mütter marien. welche

an dem ledin Christgläubigen
Zu seiner mütter Klaffne

Herre als du spreche zu
dem vierden mal. **H**ely he
ly lannazabatham. das ist
als vil gesprochen. mein
vater mein got wie hast
du mich gelassen he. **H**yre
hilf mir das ich in allen
meinen naten spreche.

vergebe mir gnedig alles das ich
gellassen vund verdampt bisher in meinem leben
das ich solt gethan haben

herre vater erpaxme dich
vber mich wann du mich
erlöset hast mit dem
heiligen tode vnd mit dem
heiligen plute.

Herre als du gesprochen
hast zu dem fünften mal
mich dürstet nach den ar-
men sehn die da in der
helle pauen vnd mein
legern wann ich sie erlö-
se von dem ewigen tode
vnd alle sündler. Herre

begüet
meine seel
für den
ewigen
hellen düst

Hilf mir das ich beger wän
du ein lebendiger prunne
pist vor aller meiner sel
vnd von allem meiner hzen.

Herre als du sprech zu dē
selsten mal vater mein
sel vnd meiner geist bevilh
ich dir in dem hende. Hre
hilf mir das ich stölich an
meiner ende zu dir spreche
hre ihu xpe ich bevilhe dir
mein sel in dem hende.

*dz ich in
meiner end
auf dem diese
bedeutungliche
füßigkeit
dort*

Herre als du sprech zu dē

Nota
Pfeicherung
der bringung
Christi und
seinem
unserm engestam
wider dem
wiltun gots
volbracht

Silenden mal. ez ist alles vol
bracht daz die weissage vō
nur gesagt haben. **H**erre
hilf mir daz ich dēz wir
dig werde daz du zu mir
sprechest kum her zu mir
in die ewigen freude daz
du mit allen engelē vñ
mit allen heiligen ewidich
en freude vñ wunnesolt
haben vñ alle dem arbeit
vñ dem sorge vñ dem
not schol ein ende haben.
Amen.

H
C
vñ
m
par
daz v
daz v
daz
daz
Der
hat

Dies ist das pater noster
 Kyrie ley son. Kyrie. Kyrie.

Vater unser. Seit den
 maln das du unser
 vater bist so getraue ich dei
 nen guden wol du er
 parnest dich vler uns
 laz unser gnediger vater
 laz vus deine kint sein
 das wir nimmer von
 dir gescheden werden.

Der du bist in den himeln
 Seit den maln das du in

den hirmeln ist/ so getra
we ich demen gna den wol
du nemest/ vns zu dir in
daz hirmelreich zu demen
ewigen freuden. got wolt
daz wir an sünde weren
so wern wir der hirmel
vnd wer got in vns.

Geheliget werde deine
name. Ich bit dich lieber
heirte daz dein name wer
de geheliget in mir ar
men menschen vnd in

allen arsten menschen
 vnd hilf vns daz wir
 heilichichen selidichen vñ
 heilig erfinden werden

Zu kum vns dem reich

Daz woltest du parrn
 hertziger daz wir in dem
 reich wern so wern wir
 dem außerwelten knat
 die von dir nymmer ge
 scheyden werden. **D**em
 wille der geschehe als in
 den himeln vnd in der

erden. Ich lüt dich lieber
herte ihesu criste daz du
mir verledest von den
uen gnaden daz dem wil
te volbracht werde an mir
armen menschen und
an allen cristen mensch
en und werde auf dem
ertreiche volbracht als in
dem himel daz ist in allen
menschen und gedencke
daz van ertreich sein wor
den und werden wider zu

ertreiche. **U**nser teglich
 prot gib vns heuot. Ich mit
 dich parrhertziger got
 daz du vns em speise leist
 von disem zergenchlichen
 leben zu dem ewigen leben
 vnd speise vns mit deine
 gnaden daz du vns zu alle
 zeiten gnedig wallest sein
 vnd speise alle gelaubige
 in den painden dez fegefeuw's
 durch dem grundlose parrh
 hertzikeit daz sie gefreuet

werden vnd hilf vns daz
wir gespeiset werden mit
dem heiligen gotes wor-
te daz wir daz behalten vñ
dem nach volgen. **U**nd v-
gib vns vnser schulde. Lieb
mumetlicher parruhertzi-
ger got ich bit dich daz du
vns vnser schulde vergehest
Vnd mit dich mit aller
parruhertzikeit vnd aller
gaden vnd alle heiligen
daz ir den almechtigen got

fur vns pttet daz er vns
 alle vnser sünde vergebe
 vnd mi zerkennen geb
 daz mich alle mein sünde
 reuen also verre ich es
 von demen genaden han
 von gantzen meinem
 hertzen vnd sint mir leit
 got wolt daz ich nie kein
 sünde getan het sunderlich
 en tatsünde. **A**lz wir ver
 geben vnsern schuldigern
 lieber herre ihesu criste

gib mir zerkennen das
ich allen den vergehe die
mir ye lait haben getan
mit Worten oder mit w
ken und ob mir kauer
ley rachsall ein viel zu
rechen an meinem neh
sten das wende nach dei
nem lob und nach dem
hail meiner sel und v
gib uns alle unser sün
de all durch dez vergehen
wollen das du allen demé

veynden vergele an dem
 heiligen creutz. **U**nd
 für uns milte in v̄such
 unge. **L**ieber herre lazz
 uns in keiner ungehor
 sam nyimmer teilein
 hilf lieber herre daz wir
 in gehorsam und in der
 neu gnaden erfunden
 werden. **S**under erlöse
 uns vor v̄lel. **L**ieber mi
 nedlicher herre. **v**erlä
 se uns vor allem dem

Das uns schedelichen sey
an sel und an leib ez sey
tödtlich oder teglich sünd
lazz uns in keiner tot
sünde ny mmer erfunde
werden das verleihe uns
der vater und der sun
und der heilige geyst am.

Ein guter mensch
 was zu einem mal
 begriffen mit dreyer hā-
 te grāzer not. **D**ie
 erste not was daz maist
 daz er vnsern herren
 gūtzlichen mit seinen
 sūnden erzūnet het vn
 verloren. was in gegen
 wertig daz er dar inne
 vor der werlt geschendet
 salt werden. **D**ie ander-
 not was daz sein hertz

in grotzen leide was
vmb anstende not/ sein
helen freunde. **D**ie drit
te not/ was daz in an
seinem leib vñleidenlich
gegenwertige arheit/ was
vnd da er also an sel vnd
an leib in angsten vnd
keinen trost/ noch hilf
auf ertreich erwinden
konde. **D**a suchet er gna
de vnd hilf von allen
seinen hertzen mit gant

zer zu verfiht an der
müter aller paxinhertzi-
keit der hñnelischen bü-
nigen und entzie ir de-
mütichchen em andelht-
ges. **D**ie maria ontz an
seinen tat teglich zu sprech-
en. und zehant wart er
erlöset von allen seinen
arbeiten leibes und der
sel und an seinen freunde
Da wolt er nicht undank-
ber sein vnsern heilen frau

en seiner gegenwertigen
löserin. **E**r ermahnet sie
der m̄rthertikeit vnd der
gnade die sie in hat getan
vnd hat sie von gantzen
hertzen mit seinen treh̄n
das sie in geb zu versten
wie ein andchtiges. **M**aria
mocht gespredhen.
Da wart in zu hant kunt
getan in seinem geiste vñ
in dawilt wie sie zu in
spredhe in dem geiste. **K**unt

meines ich han dich von
 dreier hande noten erlöset
 dar vmb scholt du dreyer
 hande andacht halten auf
 yegliches wort an meinem
 frolichen gruze geschriben
 wart. so machet du mir wol
 gedanken der gnaden die
 ich dir han getan vnd vil
 mir erwerben an sel vnd
 an leibe. Amen.

Ave vber das
 wort zu dem

ersten solt du geducken
das der gnuetz die naht vn
die vnsterlicheit der ewi
gen tades vertreib die von
adams valle bis an dise st
te an allen menschen kin
ne was gewesen. Vnd ge
denck was freuden ich von
dem licht enpfienge. Vnd
bit mich das ich die vnst
temer sel vertreibe also das
an dir erfüllet werde das
damid mein vater

Sprichet daz geschihet wān
 ich daz lieht in dem hertzen
 sende. **V** Zu dem andern
 mal gedencck daz mir der
 gūtz wart daz ich solt an
 alle meil vnd versüchmūz
 beleiben auf ertreich. **V**nd
 mit mich daz du an alle
 meil vnd versüchmūzze
 vnd an schedeliche anveh
 tigungge von diser werlt
 mügest gescheiden. **Z**u
 dem dritten mal solt du

educken
 mahit vñ
 e daz ein
 ab diuon
 an diese
 hen kin
 vnd ge
 ch von
 e. vnd
 ne vnt
 e also daz
 vnd daz
 e. vnt

gedencken das ichs maria
bin die mit manigem
puterlichem leyde erfüllet
wart auf ertriche. **T** Ge-
dencke was ich laydes en-
pfiuge da her Symeon
mernes Kindes und mei-
narter vor het gesaget
wann da bekante ich in
dem geiste das mir dar-
nach geschach in der war-
heit. **T** Bedencke was ich
laydes het da ich in das

ellende mit memē kint
 fliehen müst vnd ich da
 ver nam daz herodes mich
 vnd mem kint suchet
 vnd manig vnschuldige
 kint dar vmb wart getö-
 tet. **T** Gedencke was ich
 laydes het da ich mem
 kint het verloru drey
 tag vnd drey nacht vnd
 ich in mit pittern zehern
 suchet. **T** Gedencke daz
 sein wainen sein hunger

seiner durst sein frost sein
hitz wannge ueydische
hunder rede vnd böse wort
die sein vemde von im
retten vnd alle die kran-
keit vnd arheit die er an
seiner menschheit leide
durch seiner freunde wil-
len das machet vil mer
ein sündertliches leit an
meinem hertzen denn ob
ich es selber het erliden
an meinem leibe. **T** Dar

nach betrachtete sinderlich
 daz unmesliche leit daz
 ich het von der stunde da
 ich in dem geiste in sach
 vahlen vnd punden. dar
 alle sein maxter mit leip
 lichen augen sahe ich in
 meinem leiden die eren
 pfinge bis in den tot die
 du vnd allen meinen
 freunden wol erkant
 schullen sein. **T** Gedenk
 wie mein hertze da vnu

det was da ich seinen leip
vor mir nackt und ver-
speiet allen plütigen vñ
verwunten sach. Da ich
höret der iuden stymme
creutzige und die hauer-
flege sein iemerliches ge-
schrey an dem creutz da
ich sach sein hertze auf-
getan und sein durch ge-
wartert haupt gegen
mir genayget und ich
in aller diser not in

nicht gehelfen mochte.
Betrachte arbeitsam nach
 gen daz inder vollen daz
 gebrechen die tleglichen
 gelehrte mein todliche ver-
 le mein plütigen treher
 mein erpermedisches ge-
 schrey. **I**n diser betracht-
 unge gedende daz du
 die sache wer aller diser
 not und warnen und
 klagen daz du ditz heft
 versuchet. **U**nd minne

mich vnd mein kint vnd
sein marter von gantzem
hertzen. vnd bite mich
daz ich dir gebe daz leit
vber dein sunde vnd vber
die marter von gantzem
hertzen dez du schuldige
pist. vnd dich empfahē in
mein hūt vnd in mein
beschirmunge vnd du
mich vnd mein kint
empfahest in dein min
ne als ich vnd Johannes

einander einfügen das
 wir von meinem künste
 an dem creutz einander en
 pfolgen wurden. **A**ls it diser
 betrachtunge wirt gedankt
 in ser meyster.

Gracia vber das wort
 salt du gedencken
 das ich die gnade bin ge
 heizen in dem himelreich
 wann alles himelische
 her von mir ein überfluz
 zige gnade ewiger gym

lichen empfangen hat an
mir vnd an meinem
kinde. **Z**u dem andern
male gedencck das ich
ru vnd gnade im aller
geistlichen freude was
ich von himel bringe in
aller erwelten kinde lize

Zu dem dritten mal
gedencke das ich das ich
ru vnd gnade im an den
die mich verzgeren
en noten an ruffen mit

ganzem glauben. **Zu**
 diser dritthaligen betracht-
 ungen mit mich das ich
 diese dritthaligen gnade mit
 du hie auf ertreich und
 nach demem tote teilen
 als mit meinem liebsten
 kinde.

Plena vber das wort
 solt du gedencken das
 ich voller gnaden was in
 meiner müter teil in ver-
 dienten gnaden als deren

gel da in got geschüf in
freyer kün. Dar nach wart
ich nier erfüllet da ich
menschelich bescheidenheit
empfienge da ich den bes
ten teil erwelte vnd alle
vbel versmehet vnd ich
den liebsten gotes willen
erwelte. ¶ Da wart ich
da zu dem dritten male
aller meist erfüllet da
ich meines kundes vnd
seiner gödlichen kraft

so vol wart daz ich bei
 nen gewalt nie nicht
 gehalten zesünden vnd
 an mir wart ein natur
 daz biz dar was gewesen
 ein gnade. ¶ In der letzal
 tunge pite mich von
 meinen vberflüzzigen
 gnaden daz ich an dir
 erfülle den gebresten
 aller tugen an leib vnd

Dominus ¶ an sele.
 vber daz wart ge

geschicht
 er nicht wart
 et daz
 schendens
 dem bes
 vnd alle
 vnd ich
 s willen
 ert ich
 m male
 stiler der
 ds vnd
 n kist

denck das der herre der ein
vater vnd ein schöpfer
ist mein vnd aller creatur
hey mir rüwen wolte. **T**
Dar nach gedencck das der
herre der ein eben ewig
sun ist seines vater mei
sun werden wolt. **T** **D**ar
nach gedencck das der he
re ein heiliger geist ist
ein feuer ein minne ein
bant ein wille ir baiden
ist mein in ymer mein

lerer mein huter wesen

Jndiser gehügte mit
 mich das ich dir erwerli
 das du auf ertreich an
 rehten gelauben vnd nach
 dem tode an gantzer
 freude von diser triual
 tikeit nimmer werdest
 gescheyden.

Team vler das wort
 gedenc was ich leip
 licher freude von leiplich
 er gegenwertikeit meins

781
kundes von der stunde da
ich in empfienge bis das
ich in mit leiplichen augē
sach zu himel varen. **D**ar
nach gedenc das ich vil
mer freude het von got
licher und geistlicher ge
genwertikeit von der sel
len stunde da ich in empfū
ge bis an seinen leiplichen
tot dann ich ie von seiner
leiplichen gegenwertikeit
empfahe nichte und ich

Benedicta. vber daz
wort gedencck daz
ich gelegendt bin vō got
mit seinem natürlichē
legen daz ist daz ich an
sele vnd an leibe den se-
gen hau zu emer natur
den ander lewt haben
zu emer gnade. ¶ Dar-
nach bin ich gelegendt vō
mir selber mit vbungē
der gnaden daz ich die w̄k
der tugent so vollkommen

lichen vlet daz ich den
seggen der natur da mit
geziere vnd vler gulde.

Zu dem dritten mal bin
ich gelegend von allen er-
welten gutes kindern daz
ist von den engeln vnde
heiligen vnd von allen se-
ligen lewten mit lob vñ
mit eren vnd mit stete
dienst. **H**ie bit mich
daz du den ewigen seggen
an leib vnd an sele empfa-

51
helt von mir vnd von
meinem kinde vnd von
allen hñnelischen herren
vnd an dem ende.

Tu vber daz wart ge-
trücke daz ich die bin
die magetwesen ein
mutter vnd ein tochter
wes ewigen Kindes ist.
die dem kinde aller hi-
melischen freude ist die
ein sicher zuversicht vnd
ein sündertlicher leweter

trost dez armen ellenden sün-
ders ist. **I**n disem lob bit
mich daz ich dem getrew
müter sey in disem ellen-
de vnd ich dem siölich trost
werde an demem ende.

In mulieribus. vber daz
wort gedencke daz ich un-
der allen irdischen weiben
pin ak daz lieht in d'naht
ak em lylie vnd em rose
vnder dem vnd vnder göt-
lichen weiben ak die sün-

ne vnder dem gestirne
vnd allen creaturen als
golt vnd die gynnne vn-
ter vnkostperu gestein

Hie bit mich daz ich vn-
niem kint dir vber alle
dinch alsus in dem
hertzen werden.

At benedictus. Vber
daz wort gedencke
daz ich die gotliche frucht
meines leibes gelegend
was vor allen zeiten in

Senes vaters ewen ewiger
gynlichkeit. **V** Dar nach w^t
er gesegent in dem anvan
ge der zeit in der wizenlich
er beristung aller creatur

V Zu dem dritten mal w^t
er gesegent in der zeit von
mir und von allen erwel
ten kindern in der enpfen
nisse menschlicher natur

V Die pite mich daz du in
tegliehen also tegurlichen
gelobest und gesegent daz

du den ewigen seggen von
 ihm empfahest.

Fructus. Vber daz wort
 gedencck wie die frucht
 geschaffen sey die von zwei
 edeln wurtzeln wunder
 lich an einem pamme ist
 ersprungen und daz er
 an gebürtlichem adel alle
 menschlich und engelisch
 stymme vber tryffet. **V** Ge
 dencke daz er an vnzellig
 en nützen mit selten vber

get. **V**nd bit mich daz du
dise edeln frucht hie wun-
derlich vnd wort frölich w-
dest mezzende ewichlichen
an ende.

Tentris. **V**ber daz wort
gedenck daz mein leip
ein kornel ist gewesen
vnd ein kammer des
reichen hortes den die hi-
mel nach die erte molten
behalten. **B**edenck daz er
ist der beslozen garte der

gutes vnd des menschen
kint also empfinde das der
reinen keuschheit flasz nie
wart beruert nach entflaz
zen. **T** Bedenck das aus diese
beflozen garten vier sel
ten vnd freuden geflozen
ist aller der werlt denn
alle zungen konden geze
len. vnd mit mich das der
leip vnd dem sel von dem
samen ditz garten ane
keuschheit vnd an allen

tuigenden perhaft werde

Du. **A**ber das wort solt
du gedencken das ich
ditem edeln wucher das
peste gab das ich geleisten
mahte vnder mir zu hant
gab das lietest das er het
vnd er da diler zwey in
em ymmer natürllich we
sen wunderlich zu samē
gefüget da von was er
ist das mi auch ich vnd
das ich mi das ist auch er

du diese driualtigen
betrahtunge vber ein ie-
gliches wort nicht mü-
gest gehalten sa vber dich
doch an den ersten zweyen
daz ist. **A**ue maria vnd
an dem sechsten worte
daz ist **Te**anna. Die sint
mir die liebsten. an der
ieglichem maht du dem
andacht vollen. **A**men.

Multis morte proximi, tempore satisfaciendi
non habent, et sic quidam in eorum peccatis
quod imputatur ad veram eorum penitentiam
promittitur quod esse impeditur et impedi
talis purgationis ^{aliqui existunt} ignis excoquitur et sic intellige
dictum Bai ^{placit} quorum sunt remissa iniquitates
aliqui sunt qui tunc profunde et invincere penitent
et tanto devotius audere in sua penitentia
formidant et hoc ad ipsorum peccatorum expiationem
sufficiat, et dominum sibi placabile reddant,
testatur hoc ipsum tam sero penitentibus illo
evangelico latro, qui statim audire murmur
hodie moriturus eius in paradiso. Luc 23 sic
a domino non imputatur peccatum.

Hie helet sich an die vi-
gilie der sele.

Die ewigen rüwe gib
in hre vnd daz ewige
licht erschem in. **D**az

Mit todtlicher: **in vitatorum.**

clag pin ich vmb geben
vnd der helle sinertzen

Habent mich vmb stanten
vmet her. **venite.**

Kürtzweil wir in
seru herten singe wir
dem got der vuser heil ist

ver-fahren wir sein ant
lütz mit peiht vud late
in an dem saluen. **E**it
tutlicher dage bin ich
vimb geben. vud d' helle
suerzen habent mich
lestanden. **W**ann got
ist ein hoher herr vud
ein hoher künig ab allen
guten got vertheilet
wilt sein volk wann
in seinen henden sint al
les erreiches ende vud

die hohen perge beschaw
 et er. **V**nd der helle smig
 en habent nuch wind be
 standen. **W**ann sein ist
 das wer er hat es besch
 affen vnd sein hende ha
 bent die erden gegruert
 festent wal her an leten
 wir vnd vallen wir für
 got wenn wir vor dem
 herren der uns beschaffen
 hat wann er ist vnser
 herr got wir sint sein

lewt vnd schoff seiner weid.
Asit töthlicher dag pin ich
vmb gehen. **V**nd der helle
sinertzen halen mich be-
standen. **O**b ir hewt sein
stymme höret ir schult ew
hertzen nicht erherden als
des tages da mich ew ver-
reyzten vnd in der wülste
versineltten sie bewarzen
vnd sahen mein werck
Vnd der helle des sinertzen.
ipakent mich vmb gehen.

Diertzig iar was ich pey
 disen geflechte vnd sprach
 dise sint vurehtes hertzen
 sie erkanten meiner weg
 nicht der ich gesworen han
 in niemem zorne das sie
 nymmer kumen in
 mein ru. **A**yt tütlicher
 dag pin ich vmb gelien
 vnd der helle smertzen ha
 leut mich bestanden. **D**ie
 ewigen ruwe gib in hre
 vnd das ewig licht miße

in leuchten. Der helle smert
zen haben mich bestanden.

Auf tödlicher tag pin ich
vnd gelen. Der helle smit
zen haben mich bestanden.

In dem ersten nocturn. ps.

Mein wort hör herre
vernu mein ruf
fer. **V**erstant die stymme
meines gepetes mein kü
nig vnd mein got. **W**an
ich an pit dich hie du solt
in zeit erhören mein ge

pete. **I**ch steu firu vor dir
 vnd sihe warne du got
 pult der nult vnrehtes wil
Bey dir wanet nult der
 vbel mensche nach die vn
 rehten belekent von demē
 augen. **D**u hazzest alle die
 das vnrecht tū du vlen
 sest alle die lügenlich re
 den. **D**en morder den sūn
 der vnd ten vngetrewen
 hazzet got aber ich mder
 mungfaltigkeit deiner

parnunge **G**en ich in
dem haus und an hert zu
deinem tempel in deiner
vorht. **H**erre leite mich
in deinem rehte durch mei
venide rehte meinen weg
für dein beschawente. **W**an
in den munden ist nicht
warheit und vung ist ir
heitze. **A**in offen grab ist
ir droze mit ir zungen
legen sie vnter irht vler
sie herre got. **A**llen muz

zen sie von iren gedancken
 nach der mening ir vngüte
 treib sie aus wann sie dich
 herren haben gereizet. **U**n
 freuent sich alle die an
 dich gelaubent ewididigen
 freuent sie sich wann du
 hey in wonest. **S**ie werde
 gerret alle die da mine
 namen nennen wann du
 ihnen segen gibest den
 rechten. **H**erre du hast vns
 gekrunt mit dem schilt

deines guten willen. **an.**

Leyte herre got in mein

wetk für den angelicht.

Herre straff. **Psalm.**

nich ruhe in deinem

zorn und zühage nich

ruhe in deinem wraute

Arparne dich vber nich

wann ich krank pin ma

che nich gesunt wann

alles mein gepayn ist be

trübet. **U**nd mein sel ist

ser-letübet herre wie lang

wilt du sein. **R**er her vñ
 löse mein sel mach mich
 heilig durch dein barm
 vng. **W**ann in dem tode
 mag dein niemant ge
 dencken vnd wer peiltet
 dir in der helle. **I**ch hau ge
 arbeit mit meinem seuffze
 alle nahe begenz ich mei
 gepet mit meinem zehern
Mein auge ist betruilet vñ
 leyde pin ich veraltet vñ
 allen meinem veynden.

n willen
 tot man
 u anglic
 ff. Psalm
 r in dem
 nge mich
 u vnnic
 der mich
 ck pin wa
 at wann
 epain vñ
 mein sel
 yert vñ lang

Dart von mir alle die un-
recht tun got hat erhört
die stimme meines wei-
nens **G**ot hat erhört
mein flehen und hat mei-
nepet empfangen. **ant.**

Here her herte und löse
mein sele wann es ist
metnant der dem ande-
rade geducke. **ps.**

Here got meiner ich
getraw dir erlöse
mich von allen den die

mein varent. **D**az sie mei
 sele iht zucken als ein leu
 vnd ich niemant han der
 mich erlase vnd ernere

Herre got meiner han
 ich daz getan vnd want
 daz vureht in meinen
 handen. **W**ann ich vbel
 wider vbel vergolten han
 so valle ich pillich vor
 meinen vffigen veynde

Mein veynde varent mei
 ner sele vnd vahlen sie

und treten in dem leben auf
die erden und werffen mei
ere in den mist. **S**tand
auf herre in dem zorn
und erhöhe mich in den
enden meiner verinde. **A**n
stand auf herre got mei
ner mit dem gebot das
du gepoten hast des vol
kes samnungge umb ve
het dich. **D**ar umb ver
wider in die höhe got erhö
tet das volk. **R**icht mir

herre nach meinem recht
 vnd vber mich nach mei-
 nen vnschuldten. **D**er
 sündter pflicht werde ver-
 füret vnd weise du hre
 den rechten waim du er-
 kennest alle hertzen.

Dem rechte hilf ist
 von got der da erlöset
 alle die rehtes hertzen
 sint. **G**ot ist ein rechter
 richter starck vnd gedul-
 tig vnd zurnet nicht alle

tag. **B**ekert er euch inht
er hat sein swert erzogen
seinen pogen hat er bereit
und gespaumen. **D**aran
hat er gemacht dez todes
kocher sein geschos sint
frewent. **D**er sinder ist
swanger mit vnrcht vn
ist levangen mit snitzen
und hat die postheit ge
poren. **E**r hat die gruben
gegraben und auf getan
und ist selber dar ein ge

voll

vallen. **S** ein selles smit-
 zen künnet auf sem haupt
 vnd polheit auf sem schei-
 telu. **I**ch vergihe got nach
 sinnen vnd late dez ober-
 sten gotes namen. **D**ie
 ewige küwe gib in lyre
 vnd das ewig licht leucht
 in. **A**nt. **D**az men ver-
 de men sel iht zücken
 ak ein leu vnd ich men
 hab der sie löse vnd eruer.
Vsi keltete herre got für

deni gesiht nienien weg.
kyriel. xpe l. kyl. pat nr.

Aue maria. **Die erst letz.**

Du salt dem ere uilt
gelen den fienden
vnd dem iar dem greivlich
en daz die vnderkanten iht
halen den kraft vnd dem
zleit sey in einem fiende
hawse vnd du senstest wei
nenide wenn dem fleisch
vnd dem leip ende hat. **R.**


Daz ich alle tag sinde vñ

des nicht zu reu kum des
 tudes vorlyte letrulet mich
 wann in der helle ist kein
 erlosunge erparne dich
 herre vnd erneere mich. **X.**
Niem getat fürcht ich vnd
 vor dir scham ich mich so
 du künest zu gerichte so
 verderle mich nicht. **W**ann
 in der helle ist kein erlös
 unge erparne dich herre
 vnd erneere mich. **Die 2. l.**
Bezer ist ein gut nam

uemen was
 Eyl. p. d. m.
Die erste
 n ere was
 fremden
 in greulich
 kanten die
 vnd dem
 in fremde
 seuffest was
 am fleisch
 ende hat
 tag sin in

dann ein grosser hant. **D**ez
todes tag ist besser dann
der gepurte. **B**esser ist gen
zu den toten in das clag
haws denn zu freuden un
zu wirtschafftten. **I**n dem
claghaws sieht ein mensch
das verkunde seines endes
und ähret lebentiger was
zu künfftig sey. **¶**

Dem hende herre halent
mich gemacht und gesch
afftet ich mensche pri

was sol m antwürtten ader
 was sol ich sprechen wann
 die schultze mein selles ist
Ich muizz dir meine iartrei
 ten mit pitterkeit meiner
 sel. **H**erre lelet man also
 vnd ist meins lebens geist
 unsalichen so zühage mich
 vnd mach mich lebentige
 sa wirt fridelich mein aller
 seuerste pitterkeit  u
 hast aler mein sel erueert
 das sie nicht verloren wünte

486
du hast alle mein sünde ze
rücke geworffen. **W**ann
die helle lobet dich nicht noch
der tot vnd die in die helle
varen künden deiner warheit
nicht. **D**er lebendigen sel
dich lobent die weil sie le
benit als ich hute der vater
sol den künden dein warheit
künden. **H**erre mach mich
gesund. **S**o sungen wir dir
lob die weil wir leben in ge
tes hawse. **D**ie ewigen ru

67
86
vnd das ewige licht er-
leuchte sie. **An.** Erparme
dich vber mich warme
mein sel dinget an dich

Selig ist. **ps.**
der sich erparmet
vber die armen an dem
vltim tag erlöset in un-
ser hie. **G**ot behalt in
vnd mach in selig auf
der erden vnd gib in nicht
zu gewalte seine vrende
Got bringe in hilfe

auf seines siechtums pette
alles sein pette hast du
ersuchet in seinem siechtu
Ich han gesprochen herre
erparne dich vber mich
mache mein sele gesunt
wann ich wider dich gesun
det han. **M**ein vber
sprechen mir vber wann
stirlet er oder wann vber
let sein name. **A**nd gung
er zu mir ein das er mich
sehe er redet vber sein hsz

gesunt hie wann ich gen
dir gesündet han. **ps.**

Alz der hirtz geret dez
wazzers also legeret
meme sel zu dir herre got
Meme dürstet zu got den
lebensigen trincken wän
ich kun und erscheue vor
gates antlitz. **M**eme zehet
sint mein prot tages vñ
naltes seit man sprichet
wid ist dem got. **D**az au
gedenck ich vñd mein sel

fleuzzet in mir darz ich sol
vaten in ein wunderliche
herberge vnd zu dem gotes
hause. **I**ndem schalle der
peylte vnd der freuden
vnd in der wirtschafft
done. **M**ein sel war vñ
pilt du traurig war vñ
betulest du mich. **H**ab
gedungen zu got wann
ich nu gehe er ist meines
anlutzes heil vnd mei
got. **I**n mir ist mein

sel betrübet darvmb ge-
 dende ich dem vor dez ior-
 danes erte vnd van dez
 cleinen perges heruorn

Daz abgründe ruffet dem
 abgründe in der stymme
 demer wunder. **A**lle dem
 perge vnd dem wasser
 sint vber mich gegan-
 gen. **B**ey dem tag hat
 got sein paxnung ge-
 paten vnd sein lop dez
 nachtes. **B**ey mir ist das

gepet gegen got meines
lebens ich sprich zu got
du bist mein lafer und
mein empfaher. **W**arumb
hast du mein vgezen un
war umb gen ich trau
riger so mich mein vrent
verferet. **W**ann mein ge
prechent mein vrende
die mich notigen die sp
spotten mein. **W**anne
sie sprechen teglich wa
ist dem got mein sete

war umb betrubest du
 mich. **H**ab gedünge zu
 got wann ich gehe mei-
 nes antlützes heil vnd
 mein got. **D**ie ewigen
 in gib in hre vnd daz
 ewige lieht erleuchte sie
ant. wem sel hat gedür-
 stet zu got dem lebentige
 prumen wann kum ich
 vnd erscheine vor unsers
 herren antlütz. **X** wem
 sel ist betrubet seze kum

ir zu hilf hie. pat. noster.

Mein geist **die. vii. letz.**

und mein leib müz
ab nemen mein tag wer-
den gekürzet und wart
mir des gräbes. Ich han ge-
sündet dar vmb mein au-
ge müz siwere und piter
wainen. Erlöse mich hie
und setze mich zu dir so
enrich ich wer stiret
wider mich. Ofen tag sint
zergangen mein gedanch

sint zerrürt die mein hertze
betrubten. **Daz respons.**

Mein erlöser lebt an dem
ünigsten tage sol ich ersten
vnd werden erneuet mein
gepein vnd sihe meinen
schöpffer mit fleischliche
augen. **M**ein sel nu lobe
got ich lab in die weil ich
lebe. **V**nd werden erneuet
mein gepein vnd sihe mei
nen schöpffer mit fleisch
lichen augen. **Die viij. letz.**

tō

Der tag ist mir zu nahe
warden und warte nach
der winter dez liehtes. Ist das
ich die sünde dulde sa ist die
hette mein haus und in die
winter han ich mein pette
gestrewet zu der fülle sünd
ich du bist mein muter
und zu den wünnen ir seit
mein Bruder und mein swe
ster. Of ein fleisch ist vlsin
den und haftet mir die
haut an dem gepene. Er

uarmet euch vber mich ye
 doch alle mein freunde wan
 gotes gewalt hat mich be
 standen. **Daz respons.**

Wie gepreichte ich dir herre
 got meiner so du kunnest
 an dem gericht wann ich
 ich han mein hertze nicht
 ren behalten mein sele
 han ich gemailiget meine
 leib den tempel meines
 leibes han ich bewallen mit
 vnrechten wercken. Ich bit

dich herre e daz du mich
tötest so erparme dich vber
mich. **X** Ich han dir allei
gesündet so han ich dem
doch nicht v'laugent. Dar
vmb nit ich dich e daz du
mich tötest so erparme dich
vber mich. **Die 10. letz.**

Wa ist nu mein tuost daz
ich gepiten han daz
nist du selber herre got
merner wann alle dinc
du von irhte beschaffen hast

nu erpame dich vber alle
 dem hant getat daz wir dich
 muessen furchten. **S**under
 wir sein dem. sünden wir
 nicht so wissen wir wol daz
 wir vor deinen augen sint
 gehöhet wir leben du swar
 wir können doch sein wir
 dem dar. und erpame dich
 vber uns gnedidichen.

Relase mich here von. **Rf.**
 dem ewigen tode an dem
 engstlichen tag wann himel

vnd erde von deinem zorn
vorhtlichen erpidement. **V**

Der tag ist ein tag des zor
nes ein tag des iamers vnd
des vngemachtes ein tag so
großer vnd den sündern nit.
wenn du kumest vber die wlt
zu rñten mit feuer. **Dies**

Got erparne. **mit laudes.**
dich vber mich nach dei

ner grozen p̄m̄hertziket
Und nach der meinig deiner
p̄m̄unge vertilig mein

boſheit. **A**urbaſ waſch mich
 van meiner poſheit vnd mei
 ſunde iſt ymmer vor mir.

Du allein han ich geſundet
 vnd han vor dir vbel getan
 daz du gerecht wurdet au
 demen reden vnd die uer
 windet ſo du v teiler wa
 reſt. **I**ch bin in poſheit en
 pfangen vnd mein mütter
 enpfinge mich in meinen
 ſunden. **D**u haſt liep war
 heit die ungewiſzen durch

und die verporgen deiner
weisheit hast du mir ge
offenbart. **D**u solt mich
sprenge mit dem ysaia
so wude ich gereiniget da
weschest mich und ich war
de werzzer denn ein sue

Du gibest meinen oren
freude und lust und sich
sullen frewen die demüti
gen perit. **D**enn antlitz
her von meinen sünden
und alle mein pashheit v

talig

75
tilig. **W**ach em reine hütze
in mir herre vnd ewigē reh
ten geist vernew in mei
nem leib. **W**irf mich vō
deinem anchutz inht vnd
in deinem heiligen geiste
geveste mich. **I**ch sol leren
die pösen leut den wege vñ
die vblen sullen sich zu an
tekeren. **E**rlöse mich van
den sunden gat meines hei
les vnd in dem zunge schol
sich frewen deiner gerehta

keit. **H**erre tu auf mein
lebs vnd mein muut sol
künden dem loy. **W**ann
waldest du ich het dir auf
gegeben swar du wurdet
den offeren nicht gelustiget
Gutes offer ist ein wol
gearbeitet geist das gede
mutiget hertz solt du hie
nicht versmehen. **H**erre tu
willklichen deinen guten
willen den herck syon das
die mauer gezimmert

werde zu iherusalem. **D**en
 salt du nemen daz oppfer
 der-gerechtigheit oppfer vud
 petunge so legen sie auf
 demen altar der kler. **D**ie
 ewigen ru gab in hie vud
 daz ewige licht erleuchte
 sie. **an.**

Du zinet herre got
 daz lob in syon vud
 die gelubde sol man dir

gelen zu iherusalem. **A**r-
hore mein gepet seit alle
alle die werlt furdich mu-
zen kumen. **D**er ungerel-
ten wort haben vns ange-
saget vnd vber vnser vn-
gemach geruchest du dich
erparmen. **S**elig ist der
den du hast erwelt vnd
zu dir hast genouen der
wonet in deinem hafe.
Wir werden alles gutes
in deinem haf erfüllet

dem haus ist heilig und
 wunderbarlich an dem reht
Er hoere uns gut vnsere
 heilant eni gedunge aller
 werlt in allen und auf
 dem weiten mer. **D**u
 halt die perge gemacht
 mit deiner kraft du bist
 gegürtet mit gewalt
 du betriest des meres
 grunt und heizest sein
 vnde püllen. **D**ie pey des
 meres ende sint erthuyset

vnd fürchten sich vor den
Zeichen du lautes sein genge
des morgens abendes spat
spat vnd fru. **D**u hast die
erde getrencket vnd legoz
zen vnd hast sie gereicht
mit manigfaltiger genuht
sam. **S**ates pach ist erfüllet
mit wasser du halt in ir spei
se bereitet wann ir bereitung
ist also. **I**r pette erzeuge
vnd ir vrsprung genge ma
nigfalt wann von ir re

gens tropfen wirt getriwet
 lechtaftes wücher. **D**u segest
 die gezierde dez iares mit dei-
 ner güte vnd dem velt wer-
 den mit genühtsam erfül-
 let. **D**ie unmediche weide
 der wüste werden veiste vñ
 mit freuden die hohen berg
 vmb vangen. **D**ie wider
 der schaffe sint wol getrey-
 det vnd alle tag werden sie
 mit kornes genühtsam
 erfüllet sie ruffent vnd spich-

ent gotes lob. **D**ie ewige
ru gib in herie vnd das
ewig licht erleuchte in.

Ant. Herie erhore mein
gepet wann fur dich alle
die werlt kumen muß

Got mein got von dem
lieht ich wache hin
zu dir vor dez tages lieht

Mein sel die stet nach dir
vnd mein leip mangfel
tichichen. **I**nder wiusten
erden die an weg vnd an

79
wazzer ist erschene ich dir
in heilikeit das ich sehe dei
kraft und deinen gewalt

Wann dein parrmüge ist bez
zer denn alle lehen und mei
lehs laten dich. **A**lso lob ich
dich die weil ich lete und in
deinem namen heb ich auf
meim hende. **M**ein sel wer
de erfüllet als sie aller spens
genüg hab und mit frölich
en lehsen latet mein munt
Also gedenck ich dem in

meinem pette zu metten
gedenck ich an dich wann
du mein helfer bist. **U**nd
dem dache demer vetachen
friere ich mich mein stellet
nach dir mich empfichet dem
ewigkeit. **S**ie haben vmb sich
mein sel gesüchet sie vane
vnter die erde sie werden de
sierte gegeben und den
füßen zu teil. **D**er künig
wilt sich friewen in gat
alle die werden gelobet die

an got gelaubent wann
 der muunt ist verschoppet.

Got erpazne dich vber
 vns vnd gesege vns

erleucht sein antlitz vber
 vnd erpazne sich vber vns

Daz wir erkennen deinen
 weg auf der erde vnd in al

leuten dem heil. **A**lle lewt leu-
 ten dir vnd daz volk alles

saniet peihtet dir. **A**z firewet

sich vnd vber helet sich daz

volk zu rcht vnd rchtest die

diet auf der erden. **A**lle leut
peichten dir vnd daz volk
alles samet peichtet dir des
gab die erde ir frucht. **G**e
segen vns got vnser got
vñ gesegen vns got wem
ni furchten die ende aller
temperte. **D**ie ewigen
ru gib ni herre. vñ daz
erleuchte ni. **an.** Herre mich
hat dein zeswen hant empf
angen. **psalm.**
Tch han gesprochen in meine

gib in hie und daz ewige
licht erleuchte in. **Antyffen.**

vor der helle pforten bewar
herre mein sele. **psalm.**

Lobet unsern herren
von den himeln lobet
in in seiner hohe. **L**obet in
alle sein engel lobet in alle
sein tugent. **L**obet in sunne
und monde lobet in alle sterna
und daz licht. **L**obet in
himmel und die wasser die
auf dem himmel sint loben

gotes namen. **W**ann er
sprach do was es geschehen
wann er gelat so was es
geschaffen. **E**r hat sein
geschöpfte geleset von e
wen zu ewen sein gelat
sol sie nicht vber gen. **L**oet
got von der erde trachen
und alle abgrunde der was
ser. **F**ewer schawr sine
eyn und gewiter die sein
gelat halten. **B**erge und
alle kuhel alle fruhler

pawin vnd auch die cedar-
 pawin. **D**ie tyer vnd alles
 gemein viche clangen vñ
 alle gevidert vogel. **D**ie
 künige der erde vnd alles
 volk die fursten vnd alle
 ritter der erden. **J**ünge
 künige vñ künigin die al-
 ten mit dem iungen loben
 gutes namen wan semi-
 nam allein ist erhohet
Semem namen nennet
 man auf dem himel vnd

auf erden erhat sein volk
erhöhet. **L**op sey allen hei-
ligen seinen kinden von
israhel und allem dem volk
daz nu zu nahent. **S**inget
got neuen gesang sein
lop in der cristenheit heil-
gen. **F**rewet sich die cris-
tenheit in nu der sie gesch-
affen hat und die tochter
von syon frewen sich nes
küniges. **L**oben seinen
namen an dem reien mit

paucken vnd mit seyten
 spil sol man in lolen. **W**
 em vnserrn herren gewel
 let sein volk wol. **D**ie
 heiligen frewent sich der
 erten sint sie in uren wan
 ungen. **S**ates frewde ist
 in ir munde vnd sneyde
 te siwert in uren heuden
Zu rehten die sünde an
 unrehten leuten vnd zu
 zürnen mit dem volke
Daz sie kluzzen die künig

an die heu vnd die für-
ten in die arm eylen. **D**az
sie an in tun daz geschribē
reht soliche ere habent go-
tes heiligen. **L**obet an sey-
nen heiligen namen lobet
in inder höhe seiner krefte
Lobet in mit dez herhornes
stymme vnd lobet in in
psalterien vnd in der zitte-
ra. **L**obet in mit pauken
vnd mit reien lobet in mit
seyten vnd mit orgeln.

Lobet in mit wol kün-
genien schellen alle geist-
loben vnsern herren. **Amt.**

Alle geist lobent vnsern hren.

Gelobet sey vnser hre
von israhel wann
er hat uns beschawet
vnd hat seinem volk die
erlösiunge gemacht. **Al-**
hat uns dez heiles zeichē
auf gesteket in dauides
haus seines kintes. **Az**
er gesprachen hat durch

...e f...
...nt go
...an sey
...lobet
...er
...hauet
...und
...te
...cken
...in mit
...re

den munt des heiligen
weissagen von angeuge
der werlt. **D**az er uns heil
geb aus unsern veynden
und vor allen den die uns
hazent. **E**r gelobet parr
unge unsern veteren und
daz wir gedennen seiner
heiligen gezeuignisse.
Sein wares gelubde daz
er gelobet abraham unsern
vater daz er uns gelich
setten. **D**az wir an varht

vor vnserre veynde hende
 fridelich in dienen. **I**n
 heilikeit vnd in gerechikeit
 vor im in allen vnsern
 tagen. **A**nd du bist wir-
 test godes weislag gehers-
 zen du gest vor seinem
 antlitz das du in seine
 werck bereitest. **D**az du
 gelest bist des heiles sei-
 nem volck vnd aplaz aller
 ir sünden. **D**urch die
 pazzunge vnserer herren

gotes da mit er uns hat
beschawet der vor dem hi
mel ist entsprungen. **Er**
leuchte den in der vinsten
und in des todes schatten
sitzen und richte unser
füße in den wech des fri
des. **D**ie ewigen ru gib
in herre und daz ewige
helfe erleuchte in. **ant.**

Ich bin die veltente und
daz leben der an mich ge
laubtet ab er tot wer er

die teten vnd an mich ge
laubent die ersterken mit
ewidlichen. Kyrie-leyson

Kyrie l. **K**yrie l. **Pr** **ur**. **X**

Die ewigen ru gib in hre
vnd daz ewige lieht er

leuchte in. **Collecta.**

coll

Herre du uns geleutest
daz wir vater vnd
müter ein sullen erbar
me dich genedechlichen vñ
meines vater sel vnd vñ

vber aller meiner mage
vnd freunde sel vnd vber
aller der sel die mir iekē
gut new rat oder iekē
dienst getan vnd vgil
weir schick vnd verleihē
mir das ich sie inden ewi-
gen freuden dz himelreich
es nuzze gesehen. **D**urch
vnsere herren ihesum
cristū Amen. **R**equiescat
in pace Amen.



Sancta synodus constantiensis concilij deo in se decessit
et super ista materia remanens in christo patribus et
minis patriaribus primatibus vicariis exhibet constituit
cessit esse dirigendos in quibus die committatur et mande
et auctoritate huius sacri concilij sub pena excommunicationis
et obstaculorum puniantur, contra hoc decretum exhi
bet eos qui communiando populum sub strapul specie
nis et omni exhortati fuerint, et sic faciendum esse
scipiant iniqua est pro modo culpas poenitentia
lutarum. Qui vero ex illis ad poenitentiam redire non
voluerint indurato animo, per exsuras ecclesiasticas
et hoc, et hanc sine excoercendi, invocato etiam ad
hoc, si opus fuerit auxilio regij secularis. Quibus lectis
et Johanne de scribavit et M. Henricus de pino promo
veres, poterunt responderi et de minimis imperatoris Car
nales, et ceteros prolatos an placent. Proresidens autem
Henricus Hostiensis respondit nomine collegij Cardinalium
placet. Similiter sic rex Romanus sic successore
venerabilissimus pater dominus episcopus Anthonius
Concordien pro Italica, Stephanus Dolensis pro
Gallica Vindobag Massipura etc. pro germanica
et patricius Carthaginensis pro Anglicana in
ambone existens responderunt placet.

88
54-55
66-67
10



Sancta synodus
et super ista in
minis patriar
cessu esse dir
auctoritate
et obsequia
inter eos qui
nis et omni
suspiciant ini
bitarij Quis
transierit in
eorum, et He
loc, si opus f
et Johanne
ores, potest
inales, et se
oming Hof

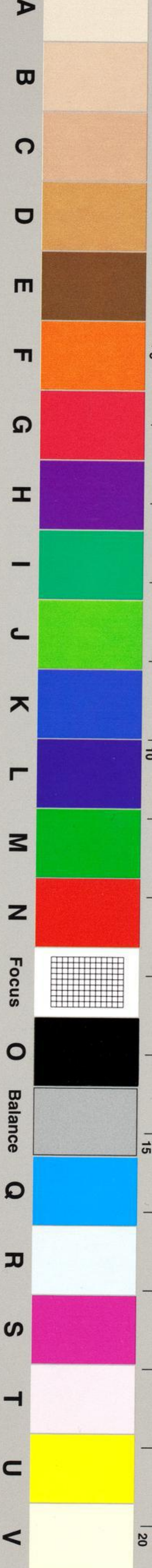
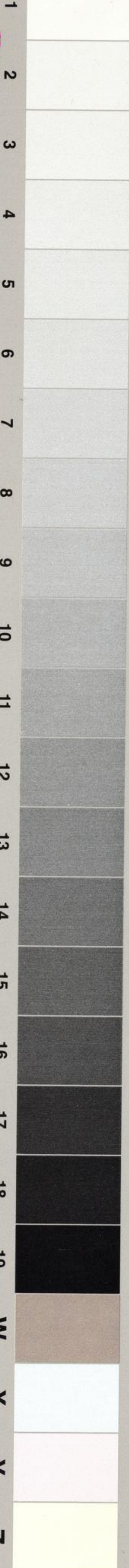
Concordien
Gallica M
et patricio
ambone et
880
54-55
66-67

88
vibz et
conspicitur
no et munde
conuincitur
rebus ex
stragule speris
admiris esse
instantia
a redire non
et ecclesiasticas
no etiam ad
Quibus lectis
a pio promo
mpatore Car
osidens antea
gij Cardinalis
in successio
ut hunc in
lousis pro
ormandis
irana in
Pla et



Copyright 4/1999 YxyMaster GmbH www.yxymaster.com

VierFarbSelector Standard* - Euroskala Offset



5 10 15 20 cm